KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Hochspeyer
Ortsgemeinde Waldleiningen
AGS-Schlüssel: 33503048

Stichtag: 29.02.2012

Hauptwohnung gesamt: 417 Nebenwohnung gesamt: 14 Einwohner gesamt: 431
Anzahl der bewohnten Straßen: 9
Anzahl der bewohnten Adressen: 147

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	208	49,88	209	50,12	417	100
davon Ausländer	7	77,778	2	22,222	9	2,158
gemeldete Nebenwohnungen	11	78,571	3	21,429	14	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**219**	**50,812**	**212**	**49,188**	**431**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	19	4,556	11	2,638	30	7,194
10-19 Jahre	25	5,995	33	7,914	58	13,909
20-29 Jahre	20	4,796	17	4,077	37	8,873
30-39 Jahre	16	3,837	16	3,837	32	7,674
40-49 Jahre	38	9,113	40	9,592	78	18,705
50-59 Jahre	38	9,113	34	8,153	72	17,266
60-69 Jahre	20	4,796	21	5,036	41	9,832
70-79 Jahre	23	5,516	24	5,755	47	11,271
80-89 Jahre	9	2,158	12	2,878	21	5,036
90-99 Jahre	0	0	1	0,24	1	0,24
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**208**	**49,88**	**209**	**50,12**	**417**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	6	1,439	3	0,719	9	2,158
3-5 Jahre	6	1,439	2	0,48	8	1,918
6-15 Jahre	22	5,276	23	5,516	45	10,791
16-17 Jahre	5	1,199	10	2,398	15	3,597
18-20 Jahre	5	1,199	6	1,439	11	2,638
gesamt	**44**	**10,552**	**44**	**10,552**	**88**	**21,103**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2013 (geb.: 01.09.2006 bis 31.08.2007)	3	0,719	0	0	3	0,719
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	1	0,24	0	0	1	0,24
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	1	0,24	2	0,48	3	0,719
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	1	0,24	1	0,24	2	0,48
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	3	0,719	0	0	3	0,719
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	2	0,48	1	0,24	3	0,719
gesamt	**11**	**2,638**	**4**	**0,959**	**15**	**3,597**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	94	22,542	103	24,7	197	47,242
römisch-katholisch	65	15,588	64	15,348	129	30,935
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	1	0,24	2	0,48	3	0,719
ohne Angabe, gemeinschaftslos	46	11,031	39	9,353	85	20,384
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	1	0,24	0	0	1	0,24
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	1	0,24	1	0,24	2	0,48
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**208**	**49,88**	**209**	**50,12**	**417**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	74	17,746	65	15,588	139	33,333
verheiratet	113	27,098	116	27,818	229	54,916
verwitwert	7	1,679	23	5,516	30	7,194
geschieden	14	3,357	5	1,199	19	4,556
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**208**	**49,88**	**209**	**50,12**	**417**	**100**

Die Daten wurden am 01.03.2012 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.